

A ALLGEMEINES

AQ BUCH- UND VERLAGSWESEN

AQB Verlagswesen; Buchhandel

Deutschland

Droemersch Verlaganstalt Th. KNAUR Nachfolger

VERLAGSGESCHICHTE und -BIBLIOGRAPHIE

Taschenbücher

1963 - 2013

14-1 *50 Jahre Knaur-Taschenbuch 1963 - 2013* : Chronik des Verlages ; Verzeichnis aller erschienenen Titel / Günther Fetzer unter Mitarbeit von Lisa Hofmann ... - München : Knaur, 2013. - 431 S. : Ill., graph. Darst. ; 19 cm. - (Knaur ; 78656). - ISBN 978-3-426-78656-7 : EUR 9.99
[#3442]

Die *Knaur-Taschenbücher* traten 1963¹ in einen „dicht besetzte[n] Markt“ (S. 13) ein, auf dem es bereits mehrere erfolgreiche Taschenbuchreihen gab, allen voran die seit 1950 erscheinenden *rororo*-Taschenbücher,² aber auch die Taschenbuchreihen der Verlage Goldmann (1952),³ Fischer (1952),⁴ List (1952),⁵ Ullstein (1948),⁶ Heyne (1958)⁷ und dtv (1961)⁸. Zum

¹ <http://d-nb.info/015116468> - Dieser und die folgenden Links verweisen auf die Gesamtaufnahmen der Taschenbuchreihen im OPAC der DNB mit den verschiedenen Titelfassungen und wechselnden Verlagsangaben.

² <http://d-nb.info/010429638> - Vgl. jetzt die neue Verlagsgeschichte *Rowohlt's Rotationsroutine* : Markterfolge und Modernisierung eines Buchverlags vom Ende der Weimarer Republik bis in die fünfziger Jahre / David Oels. - 1. Aufl. - Essen : Klartext-Verlag, 2013. - 439 S. : Ill. ; 23 cm. - Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2009. - ISBN 978-3-8375-0281-7 : EUR 29.95. - Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1004071590/04>

³ *Goldmanns Taschenbücher*. - Der Link <http://d-nb.info/013401831> führt allerdings nicht bis zum Anfang 1952, in dem der erste Band erschien: <http://d-nb.info/455355010>

⁴ <http://d-nb.info/010293345>

⁵ <http://d-nb.info/011541938>

⁶ <http://d-nb.info/011542144>

⁷ <http://d-nb.info/011568496> - Der Name Heyne fehlt unter den auf S. 13 genannten Vorläufern, was auch deswegen verwundert, weil der Verfasser der hier besprochenen Verlagsgeschichte früher bereits die des Heyne-Verlags behandelt hatte: *30 Jahre Heyne-Taschenbücher* : 1958 - 1988 / hrsg. von Günther Fetzer

fünfzigjährigen Bestehen der Reihe legt der Knauer-Verlag - der seit 2013 ganz zur Holtzbrinck-Verlagsgruppe gehört (so wie auch die Verlage Rowohlt und S. Fischer mit ihren Taschenbuchreihen) diese Verlagsgeschichte und -bibliographie vor. Der erste Teil des Bandes⁹ enthält unter der unnötig reißerischen Überschrift *Von der Dampfbuchbinderei zum Taschenbuch* drei Abschnitte: *Eine kurze Geschichte der Knauer Taschenbücher* (bei der die Numerierung der Unterabschnitte nach Nr. 4 unvermittelt abbricht), ferner interessante Ausführungen über *50 Jahre Taschenbuchmarketing* (das Verlagsarchiv verwahrt noch zahlreiche Werbematerialien) sowie eine *Chronik*, innerhalb derer auf farbig hinterlegten Seiten fünf erfolgreiche Autoren vorgestellt werden.

Den Hauptteil bildet das *Verzeichnis der erschienenen Taschenbücher 1963 - 2013* (S. 111 - 361) nach dem Stand 31.03.2013 mit „fast 11.000 Titel[n]“,¹⁰ geordnet nach den 67 Reihen in chronologischer Folge ab deren Gründung; das alphabetische Reihenregister ist auf S. 429 versteckt und wäre besser am Anfang der Bibliographie abgedruckt worden. Innerhalb der Reihen ordnen die Titel chronologisch und ebenso innerhalb eines Jahres, was sich aus der vorangestellten Bandnummer ergibt. Zu den Prinzipien der Numerierung, die anfangs einfach fortlaufend war, wohl ab 1993 dann aber auf fünf Stellen erweitert wurde, hätte man gern mehr erfahren. Angegeben sind der Verfassersname (in Fettsatz bzw. der Sachtitel in Normalschrift bei verfassunglosen Werken), der Sachtitel mit Zusatz, die Seitenzahl und der Preis zum Zeitpunkt des Erscheinens sowie fallweise Angaben wie *OA* (Originalausgabe), *DE* (deutsche Erstausgabe), *NA* (Neuausgabe, d.h. „ein unveränderter Nachdruck eines Taschenbuchs, das vorher bereits bei Knauer erschienen war“) sowie *WA* (Wiederauflage der „wenigen gemeinfreien Werke und Werke, die früher in anderen Verlagen erschienen sind“) (S. 112). Verzeichnet wird jeweils nur die erste Auflage.¹¹ Die Bibliographie „beruht auf dem Katalog der Deutschen Nationalbibliothek, dem Verlagsarchiv sowie Nachrecherchen im Detail“ (ebd.); wenn diese Reihenfolge der Wichtigkeit der Informationsquellen entspricht, muß man wohl davon ausgehen,

unter Mitarb. von Mark-Thomas Görke ... Reg.: Katharina Gerwens. [Innenfotos: Ingo F. Meier ...]. - Stand: 31. März 1988. - München : Heyne, 1988. - XXI, 335 S. : Ill. ; 18 cm. - (Heyne-Buch ; 3000). - ISBN 3-453-03206-3. - **Wilhelm-Heyne-Verlag** : 1934 - 1994 ; die Bibliographie / [hrsg. von Günther Fetzter]. - München : Heyne, 1994. - XVII, 601 S. ; 21 cm. - ISBN 3-453-07948-5 [2200]. - Rez.: **IFB 95-3-352**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0352.html

⁸ <http://d-nb.info/015250849>

⁹ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/104267910x/04>

¹⁰ Genau sind es 10.672 wie man der Legende zur Graphik auf S. 20/21 entnehmen kann.

¹¹ So etwa J. M. Simmels *Es muß nicht immer Kaviar sein* 1964 unter der Nummer 29. Lt. OPAC der DNB (und der dürfte eher nicht vollständig sein) gibt es davon insgesamt 17 Ausgaben, bis 2003 15 als Taschenbuch und 2010 noch zwei E-Books.

daß das Verlagsarchiv nicht vollständig ist und das trifft mit Sicherheit auch auf die DNB zu.

Der *Anhang* (S. 363 - 431) enthält u.a. eine Photostrecke der Mitarbeiter am 31.07.2013, Statistiken (Tabellen¹² und graphische Darstellungen) sowie das *Autorenregister* und das bereits erwähnte *Reihenregister*.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz394635604rez-1.pdf>

¹² So etwa über die *Titelzahlen nach Reihen 1963 - 2013* (S. 374 - 377), bei der die *Belletristik* (seit 1963) mit 4479 bei weitem vor dem *Sachbuch* (gleichfalls seit 1963) mit 2323 führt; weit abgeschlagen liegt an dritter Stelle *MensSana* (seit 2000) mit 469 Titeln, die die Reihe *Esoterik* (von 1982 - 1999) mit 278 Titeln ablöst. Insgesamt belegt das den eher populären Charakter der **Knaur-Tschenbücher**.